

fortbildung

Zweiter Fachtag Hospiz- und Palliativkultur Schwerpunkt Palliativmedizin

17. März 2017

Gesundheits- und Altenhilfe

menschen bewegen – caritas

Caritasverband für die Diözese Münster e.V.



Zweiter Fachtag Hospiz- und Palliativkultur Schwerpunkt Palliativmedizin

In der Veranstaltungsreihe zur Hospiz- und Palliativkultur nimmt der zweite Fachtag die Palliativmedizin in den Fokus.

„Die diagnostischen und therapeutischen Schwerpunkte in der Palliativmedizin konzentrieren sich auf die individuellen Ziele der Patientinnen und Patienten in einer gemeinsamen Entscheidungsfindung (Shared decision-making) mit den Patientinnen und Patienten und seinen Nahestehenden.“ (Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin)

Der Anspruch der Palliativmedizin erfordert eine Perspektivverschränkung und eine vorausschauende suchende Haltung zur Prävention und Linderung von Leiden durch frühzeitiges Erkennen sowie zielgerichtetes Einschätzen und Behandeln von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen.

In der Praxis sorgt beispielsweise der Umgang mit Nahrungs- und Flüssigkeitszufuhr bei schwerer Krankheit, im hohen Alter oder am Lebensende in der medizinischen und pflegerischen Praxis immer wieder für Diskussionen. Besonders umstritten sind Situationen,

in denen Menschen bewusst auf Nahrung und Flüssigkeit verzichten, um dadurch ihren eigenen Tod herbeizuführen. Diese Praxis des Freiwilligen Verzichts auf Nahrung und Flüssigkeit (FVNF) wird seit einigen Jahren ethisch kontrovers diskutiert und wirft eine Reihe von Fragen auf.

Auf der Tagung wollen wir diese Diskussion mit Experten und Expertinnen aus Medizin und Recht führen. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Diese Veranstaltung wird unterstützt vom Ethik Forum im Bistum Münster.

- 09:00 Uhr **Anreise und Stehkafee**
- 09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Heinz-Josef Kessmann, Diözesancaritasdirektor Münster
- 09:45 Uhr **Grundlagen der Palliativmedizin**
Dr. med. Wolfgang Clasen, Chefarzt Klinik für Innere Medizin am Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.15 Uhr **Palliative Versorgung als interdisziplinäre Aufgabe**
Prof. Dr. med. Enka Gläseker, Palliativmedizinerin und Professorin für Gesundheit und Soziale Arbeit
Fachhochschule Münster, Fachbereich Sozialwesen
- 12.30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Patientenautonomie bis zum Lebensende**
RA Klaus Schoch, Abteilungsleiter Gesundheitshilfe DiCV Münster

fortbildung

Kurs-Nr.	313-17-011
Koordination	Abteilung Gesundheitshilfe des DiCV Münster
Zielgruppe	Trägervertreter/-innen, Geschäftsführer/-innen, Leitungsverantwortliche und Mitarbeitende aus den Orts Caritasverbände, den Krankenhäusern, den ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen der Altenhilfe sowie der Behindertenhilfe, Seelsorger/-innen in Einrichtungen der Gesundheitshilfe und Ehrenamtliche
Ort	Caritasverband für die Diözese Münster e.V., Münster
Termin	17. März 2017 09:30 Uhr - 14:30 Uhr
Kosten	55,00 € (inkl. Verpflegung) für Mitglieder des DiCV im Bistum Münster 75,00€ (inkl. Verpflegung) für alle Anderen Für ehrenamtlich tätige Personen ist die Veranstaltung kostenfrei.
Anmeldung	bis zum 17. Februar 2017 per Mail borchert@caritas-muenster.de
online unter	www.caritas-fortbildung.de unter Neu im Programm



Caritasverband für die Diözese Münster e.V.

Stabsstelle Fortbildung · Kardinal-von-Galen-Ring 45 · 48149 Münster
Fon: 0251-8901-0 · Fax: 0251-8901-396 · www.caritas-muenster.de
Fortbildungsangebot online unter www.caritas-fortbildung.de